

LOIS, DECRETS, ORDONNANCES ET REGLEMENTS WETTEN, DECRETEN, ORDONNANTIES EN VERORDENINGEN

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2007 — 3388

[C - 2007/00707]

1^{er} MARS 2007. — Loi portant des dispositions diverses (III) Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande des articles 6 à 20, 22 à 28, 129 à 133 et 136 à 138 de la loi du 1^{er} mars 2007 portant des dispositions diverses (III) (*Moniteur belge* du 14 mars 2007).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande auprès du Commissaire d'arrondissement adjoint à Malmedy en exécution de l'article 76 de la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, remplacé par l'article 16 de la loi du 18 juillet 1990 et modifié par l'article 6 de la loi du 21 avril 2007.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2007 — 3388

[C - 2007/00707]

1 MAART 2007. — Wet houdende diverse bepalingen (III) Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van de artikelen 6 tot 20, 22 tot 28, 129 tot 133 en 136 tot 138 van de wet van 1 maart 2007 houdende diverse bepalingen (III) (*Belgisch Staatsblad* van 14 maart 2007).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling bij de Adjunct-arrondissementscommissaris in Malmedy in uitvoering van artikel 76 van de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, vervangen bij artikel 16 van de wet van 18 juli 1990 en gewijzigd bij artikel 6 van de wet van 21 april 2007.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2007 — 3388

[C - 2007/00707]

1. MÄRZ 2007 — Gesetz zur Festlegung verschiedener Bestimmungen (III) — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung der Artikel 6 bis 20, 22 bis 28, 129 bis 133 und 136 bis 138 des Gesetzes vom 1. März 2007 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen (III).

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen beim Beigeordneten Bezirkskommissar in Malmedy erstellt worden in Ausführung von Artikel 76 des Gesetzes vom 31. Dezember 1983 über institutionelle Reformen für die Deutschsprachige Gemeinschaft, ersetzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 18. Juli 1990 und abgeändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. April 2007.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST KANZLEI DES PREMIERMINISTERS

1. MÄRZ 2007 — Gesetz zur Festlegung verschiedener Bestimmungen (III)

ALBERT II., König der Belgier,
Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Kammern haben das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

(...)

TITEL III - Wirtschaft

KAPITEL I - Abänderung des Gesetzes vom 25. Juni 1992 über den Landversicherungsvertrag

Art. 6 - In Artikel 13 Absatz 3 des Gesetzes vom 25. Juni 1992 über den Landversicherungsvertrag, abgeändert durch das Gesetz vom 22. Februar 2006, werden zwischen den Wörtern «an die Betreffenden zahlt,» und den Wörtern «befreit nur die vom Versicherten» die Wörter «sondern diese Zahlung über einen Versicherungsvermittler wie in Artikel 1 Nr. 3 des Gesetzes vom 27. März 1995 über die Versicherungs- und Rückversicherungsvermittlung und den Vertrieb von Versicherungen erwähnt tätig,» eingefügt.

Art. 7 - In Artikel 68-2 § 1 Buchstabe *a*) desselben Gesetzes, eingefügt durch das Gesetz vom 21. Mai 2003, werden die Wörter «eine Überschwemmung» so ausgelegt, dass sie ebenfalls «das Abfließen von Wasser aufgrund ungenügender Aufnahme durch den Boden infolge atmosphärischer Niederschläge» umfassen.

KAPITEL II - Abänderung des Gesetzes vom 27. März 1995 über die Versicherungs- und Rückversicherungsvermittlung und den Vertrieb von Versicherungen

Art. 8 - Artikel 1 Nr. 5 Buchstabe *b*) des Gesetzes vom 27. März 1995 über die Versicherungs- und Rückversicherungsvermittlung und den Vertrieb von Versicherungen, eingefügt durch das Gesetz vom 22. Februar 2006, wird wie folgt ersetzt:

«*b*) natürliche Personen, die in einem Versicherungsunternehmen de facto die Verantwortung für Personen tragen, die mit dem Vertrieb von Versicherungsprodukten beauftragt sind, oder solche Personen kontrollieren,».

Art. 9 - Artikel 2 § 3 desselben Gesetzes, abgeändert durch das Gesetz vom 22. Februar 2006, wird wie folgt abgeändert:

1. Die Wörter «Versicherungs- oder Rückversicherungsunternehmen», «Versicherungs- und Rückversicherungsvermittler» und «Versicherungs- oder Rückversicherungsunternehmens» werden durch die Wörter «Versicherungsunternehmen», «Versicherungsvermittler» beziehungsweise «Versicherungsunternehmens» ersetzt.

2. Im französischen Text werden die Wörter «en rapport avec le public» durch die Wörter «en contact avec le public» ersetzt.

Art. 10 - Artikel 3 desselben Gesetzes, abgeändert durch das Gesetz vom 22. Februar 2006, wird wie folgt abgeändert :

1. Absatz 1 wird wie folgt ersetzt:

«Juristische und natürliche Personen, die Arbeitnehmer beschäftigen und als Versicherungs- oder Rückversicherungsvermittler eingetragen sind, bestimmen gemäß Artikel 4 einen Vertriebsbeauftragten. Der Vertriebsbeauftragte muss die in Artikel 10 Nr. 1, 2*bis* und 3 erwähnten Anforderungen bezüglich der Fachkenntnisse, der Eignung und des beruflichen Leumunds erfüllen.»

2. In Absatz 2 werden zwischen den Wörtern «die sich» und dem Wort «direkt» die Wörter «bei einem Versicherungs- oder Rückversicherungsvermittler» eingefügt und werden im französischen Text die Wörter «en rapport avec le public» durch die Wörter «en contact avec le public» ersetzt.

Art. 11 - In Artikel 9 § 1 Absatz 4 desselben Gesetzes, abgeändert durch das Gesetz vom 22. Februar 2006, werden die Wörter «von Rechts wegen» durch die Wörter «von Amts wegen» ersetzt.

Art. 12 - Artikel 10 Absatz 1 desselben Gesetzes, abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 25. März 2003 und das Gesetz vom 22. Februar 2006, wird wie folgt abgeändert :

1. Nr. 4 Absatz 1 wird wie folgt ergänzt :

«Der Versicherungsvertrag enthält eine Bestimmung, die das Versicherungsunternehmen verpflichtet, bei Beendigung des Vertrags die CBFA davon in Kenntnis zu setzen.»

2. Nr. 6*ter* wird wie folgt ersetzt:

«gegebenenfalls die Bestimmungen der Artikel 12*bis*, 12*ter* und 12*quater* einhalten,».

Art. 13 - Artikel 11 desselben Gesetzes, abgeändert durch das Gesetz vom 11. April 1999, den Königlichen Erlass vom 25. März 2003 und das Gesetz vom 22. Februar 2006, wird wie folgt abgeändert:

1. In § 3 Absatz 2 wird das Wort «Personen» durch das Wort «Versicherungsvermittler» ersetzt.

2. Ein § 4*bis* mit folgendem Wortlaut wird eingefügt:

«§ 4*bis* - Die Fachkenntnisse und die Grundausbildung erwähnt in vorliegendem Artikel sind Gegenstand regelmäßiger ergänzender Schulungen. Die CBFA ist für die Anerkennung dieser ergänzenden Schulungen zuständig.»

Art. 14 - In Artikel 11*bis* Absatz 1 desselben Gesetzes, abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 25. März 2003 und das Gesetz vom 22. Februar 2006, werden die Wörter «Versicherungs- und Rückversicherungsunternehmen» durch das Wort «Versicherungsunternehmen» ersetzt.

Art. 15 - In Kapitel II*bis* «Informationspflichten» desselben Gesetzes, eingefügt durch das Gesetz vom 22. Februar 2006, wird ein Abschnitt 3, der einen Artikel 12*quinquies* umfasst, mit folgender Überschrift eingefügt:

«Abschnitt 3 - Von Versicherungsunternehmen zu erteilende Auskünfte».

Art. 16 - In dasselbe Gesetz wird ein Artikel 12*quinquies* mit folgendem Wortlaut eingefügt:

«Art. 12*quinquies* - Die Bestimmungen von Artikel 12*bis* § 1 Absatz 1 Nr. 5 und §§ 3 und 4 und von Artikel 12*quater* sind entsprechend anwendbar auf Versicherungsunternehmen bei ihren direkten Kundenkontakten.»

Art. 17 - Artikel 13*bis* § 2 Absatz 2 desselben Gesetzes, eingefügt durch das Gesetz vom 22. Februar 2006, wird wie folgt ersetzt:

«Wurde in den in Absatz 1 erwähnten Fällen der Verstoß nach der einmonatigen Frist nicht behoben und im Falle der Konkurseröffnung gegen den Versicherungs- oder Rückversicherungsvermittler verfällt die Eintragung des Versicherungs- oder Rückversicherungsvermittlers im Register von Amts wegen. Die CBFA setzt den betreffenden Versicherungs- oder Rückversicherungsvermittler davon in Kenntnis.»

Art. 18 - Artikel 15 § 1 desselben Gesetzes, abgeändert durch das Gesetz vom 22. Februar 2006, wird wie folgt abgeändert:

1. In Absatz 1 wird zwischen dem fünften und sechsten Gedankenstrich folgender Gedankenstrich eingefügt:

«- es versäumt, der CBFA die Vertragsbeendigung beziehungsweise den Vertragsbruch erwähnt in Artikel 10 Absatz 1 Nr. 4 mitzuteilen,».

2. Der Text des sechsten Gedankenstrichs, der den siebten Gedankenstrich bilden wird, wird wie folgt ersetzt:

«- es versäumt, in den Artikeln 12*bis*, 12*ter* und 12*quater* erwähnte Informationen anzugeben,».

Art. 19 - Artikel 17 desselben Gesetzes, abgeändert durch das Gesetz vom 22. Februar 2006, wird wie folgt abgeändert:

1. In § 1 werden die Wörter «am Datum des Inkrafttretens des vorliegenden Gesetzes» und die Wörter «zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des vorliegenden Gesetzes» jeweils durch die Wörter «am 15. März 2006» ersetzt und die Wörter «innerhalb sechs Monaten ab Inkrafttreten des vorliegenden Gesetzes» durch die Wörter «spätestens am 31. Januar 2007» ersetzt.

2. Paragraph 2 wird aufgehoben.

Art. 20 - Artikel 18 desselben Gesetzes, abgeändert durch das Gesetz vom 22. Februar 2006, wird wie folgt ersetzt:

«Art. 18 - Versicherungsvermittler müssen spätestens am 15. Juni 2006 den Nachweis erbringen, dass Personen, die der in Artikel 10*bis* erwähnten tatsächlichen Leitung angehören, die in diesem Artikel vorgesehenen Anforderungen in Bezug auf den beruflichen Leumund erfüllen. Rückversicherungsvermittler müssen spätestens am 31. Januar 2007 den Nachweis erbringen, dass Personen, die der in Artikel 10*bis* erwähnten tatsächlichen Leitung angehören, die in diesem Artikel vorgesehenen Anforderungen in Bezug auf den beruflichen Leumund erfüllen.»

TITEL IV - *Mittelstand*

(...)

KAPITEL II - *Abänderung des Gesetzes vom 26. Juni 1963 zur Einsetzung einer Architektenkammer*

Art. 22 - Artikel 11 des Gesetzes vom 26. Juni 1963 zur Einsetzung einer Architektenkammer, abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 12. September 1990 und das Gesetz vom 10. Februar 1998, wird wie folgt abgeändert:

1. In Absatz 1 wird das Wort «vier» durch das Wort «sechs» ersetzt.
2. Absatz 2 wird aufgehoben.
3. Im früheren Absatz 3, der Absatz 2 bilden wird, wird das Wort «zwei» durch das Wort «drei» ersetzt.

Art. 23 - In Artikel 12 desselben Gesetzes werden die Wörter «ein juristischer Ersatzbeisitzer» durch die Wörter «mehrere juristische Ersatzbeisitzer» ersetzt.

Art. 24 - Artikel 13 desselben Gesetzes wird wie folgt abgeändert:

1. In Absatz 1 werden die Wörter «für die Dauer von vier Jahren gewählt unter den Präsidenten, Vizepräsidenten und Richtern der Gerichte erster Instanz - ob ordentliche Magistrate oder Honorarmagistrate, unter Ausschluss der Untersuchungsrichter - und unter den Honorarmagistraten der Staatsanwaltschaft dieser Gerichte» durch die Wörter «für die Dauer von sechs Jahren gewählt unter den ordentlichen Magistraten oder Honorarmagistraten» ersetzt.

2. Absatz 2 wird wie folgt ersetzt:

«Der König ernennt unter denselben Bedingungen die juristischen Ersatzbeisitzer und legt die Reihenfolge fest, in der sie den juristischen Beisitzer ersetzen.»

Art. 25 - In Artikel 16 Absatz 1 desselben Gesetzes werden die Wörter «der juristische Ersatzbeisitzer» durch die Wörter «einer der juristischen Ersatzbeisitzer» ersetzt.

Art. 26 - In Artikel 24 § 2 desselben Gesetzes, abgeändert durch das Gesetz vom 28. Januar 1977, werden die Wörter «Der König legt die Formen fest, in denen das Ablehnungsrecht ausgeübt werden muss.» gestrichen.

Art. 27 - In Artikel 28 Absatz 1 desselben Gesetzes wird das Wort «vier» durch das Wort «sechs» ersetzt.

Art. 28 - Die in vorliegendem Kapitel erwähnten Abänderungen sind auf laufende Mandate in den in Artikel 6 desselben Gesetzes aufgezählten Organen anwendbar.

(...)

TITEL X - *Finanzen*

KAPITEL I - *Abänderung der Rechtsvorschriften in Sachen Einkommensteuern*

Art. 129 - In Artikel 27 Absatz 2 Nr. 5 des Einkommensteuergesetzbuches 1992, ersetzt durch das Gesetz vom 7. März 2002, werden die Wörter «der Räte» und die Wörter «den Räten» durch die Wörter «der Gemeinschafts- und Regionalparlamente» beziehungsweise die Wörter «den Gemeinschafts- und Regionalparlamenten» ersetzt.

Art. 130 - In Artikel 52*bis* Nr. 1 desselben Gesetzbuches, eingefügt durch das Gesetz vom 8. April 2003, werden die Wörter «der Exekutive» durch die Wörter «der Regierung» ersetzt.

Art. 131 - In Artikel 53 Nr. 17 desselben Gesetzbuches, abgeändert durch das Gesetz vom 7. März 2002, werden die Wörter «der Räte» durch die Wörter «der Gemeinschafts- und Regionalparlamente» ersetzt.

Art. 132 - Artikel 64*bis* Absatz 3 desselben Gesetzbuches, eingefügt durch das Gesetz vom 22. Juli 1993, wird wie folgt ersetzt:

«Diese Erlaubnis wird von der zuständigen Regionalregierung oder von dem durch diese Regionalregierung benannten Regierungsmitglied erteilt.»

Art. 133 - In Artikel 113 § 1 Nr. 3 Buchstabe a) desselben Gesetzbuches, ersetzt durch das Gesetz vom 6. Juli 2004, werden die Wörter «der Exekutive» durch die Wörter «der Regierung» ersetzt.

(...)

KAPITEL III - *Abänderung des Mehrwertsteuergesetzbuches*

Art. 136 - In Artikel 42 § 1 Absatz 1 Nr. 4 des Mehrwertsteuergesetzbuches, ersetzt durch das Gesetz vom 28. Dezember 1992, werden die Wörter «die in der Tarifstelle 89.01 A der Einfuhrabgaben erwähnt sind» durch die Wörter «die unter den KN-Code 8906 10 00 der Kombinierten Nomenklatur des Gemeinsamen Zolltarifs der Europäischen Gemeinschaften fallen» ersetzt.

Art. 137 - In Artikel 55 § 1 Absatz 1 desselben Gesetzbuches, ersetzt durch das Gesetz vom 7. März 2002 und abgeändert durch das Gesetz vom 22. April 2003, werden die Wörter «und 5» durch die Wörter «, 5 und 6» ersetzt.

Art. 138 - In Artikel 93^{quaterdecies} § 1 Absatz 2 desselben Gesetzbuches, ersetzt durch das Gesetz vom 28. Dezember 1992, werden die Wörter «von der Regierung oder den Exekutiven auf ihren Vorschlag hin oder mit ihrer Billigung» durch die Wörter «von der Föderalregierung oder einer Gemeinschafts- oder Regionalregierung auf ihren Vorschlag hin oder mit ihrer Billigung» ersetzt.

(...)

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 1. März 2007

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Premierminister
G. VERHOFSTADT

Die Ministerin der Justiz
Frau L. ONKELINX

Der Minister der Finanzen
D. REYNDERS

Die Ministerin des Verbraucherschutzes
Frau F. VAN DEN BOSSCHE

Der Minister des Innern
P. DEWAELE

Für den Minister der Wirtschaft, abwesend:

Der Vizepremierminister und Minister des Innern
P. DEWAELE

Der Minister der Sozialen Angelegenheiten und der Volksgesundheit,
R. DEMOTTE

Die Ministerin des Mittelstands und der Landwirtschaft
Frau S. LARUELLE

Der Minister der Umwelt
B. TOBBACK

Der Minister der Beschäftigung
P. VANVELTHOVEN

Der Staatssekretär für Administrative Vereinfachung
V. VAN QUICKENBORNE

Mit dem Staatssiegel versehen:

Die Ministerin der Justiz
Frau L. ONKELINX

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2007 — 3389

[C - 2007/00680]

6 MARS 2007. — Loi modifiant la réglementation relative à la délivrance du brevet d'invention et au régime de taxes dues en matière de brevets d'invention et en matière de certificats complémentaires de protection. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de la loi du 6 mars 2007 modifiant la réglementation relative à la délivrance du brevet d'invention et au régime de taxes dues en matière de brevets d'invention et en matière de certificats complémentaires de protection (*Moniteur belge* du 12 avril 2007).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande auprès du Commissaire d'arrondissement adjoint à Malmedy en exécution de l'article 76 de la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, remplacé par l'article 16 de la loi du 18 juillet 1990 et modifié par l'article 6 de la loi du 21 avril 2007.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2007 — 3389

[C - 2007/00680]

6 MAART 2007. — Wet tot wijziging van de regeling betreffende de aflevering van het uitvindingsoctrooi en het takssysteem inzake uitvindingsoctrooien en inzake aanvullende beschermingscertificaten. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van de wet van 6 maart 2007 tot wijziging van de regeling betreffende de aflevering van het uitvindingsoctrooi en het takssysteem inzake uitvindingsoctrooien en inzake aanvullende beschermingscertificaten (*Belgisch Staatsblad* van 12 april 2007).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling bij de Adjunct-arrondissementscommissaris in Malmedy in uitvoering van artikel 76 van de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, vervangen bij artikel 16 van de wet van 18 juli 1990 en gewijzigd bij artikel 6 van de wet van 21 april 2007.